NACHRICHTEN AG

25. Januar 2025

Schock in Bremen: Vermummte Männer stürmen Shisha-Bar und eröffnen Feuer!

In Bremen-Neustadt stürmten vermummte Männer eine Shisha-Bar und verletzten mindestens drei Personen schwer, während die Polizei ermittelt.

Bremen-Neustadt, Große Johannisstraße, 28199 Bremen, Deutschland -

Am Abend des 24. Januar 2025 kam es in der Bremer Neustadt zu einem gewalttätigen Vorfall in einer Shisha-Bar. Gegen 22 Uhr stürmten mehrere vermummte Männer die Bar in der Großen Johannisstraße. Die Täter brachten Schreckensmeldungen mit, indem sie mit Holzlatten oder ähnlichen Stangen um sich schlugen und mindestens eine Schusswaffe einsetzten.

Die Polizei erreichte den Ort des Geschehens, nachdem die Täter bereits geflüchtet waren. Während des Einsatzes wurden die Einsatzkräfte informiert, dass mindestens drei Personen schwer verletzt worden waren. Zwei von ihnen erlitten Schussverletzungen, während ein weiterer Mann schwer am Kopf verletzt wurde, offenbar durch Schläge. Des Weiteren wurden vier weitere Personen verletzt.

Ermittlungen und Fahndung

Nach dem Vorfall sicherte die Polizei den Bereich und begann mit den Ermittlungen, die von der Kriminalpolizei und der Staatsanwaltschaft Bremen wegen versuchter Tötungsdelikte und schweren Landfriedensbruchs geleitet werden. Die ersten Einsätze der Ermittler erstreckten sich bis in die frühen Morgenstunden des Samstags. Zeugen berichteten von der Flucht der Täter in Richtung Neustadtswallanlagen und Friedrich-Ebert-Straße. Die Polizei sucht weiterhin nach Zeugen und bittet um Hinweise unter der Telefonnummer 0421 362-3888.

In einer weiteren Meldung wurde bekannt, dass die Beamten nach dem Vorfall kurz nach 22:05 Uhr am 24. Januar eintrafen, jedoch die Täter bereits entkommen waren. Die Verletzten erhielten erste Hilfe durch die Polizei, die auch Fahndungsmaßnahmen einleitete, jedoch zunächst ohne Erfolg. Die Polizei Bremen ermutigt zudem zur anonymen Übermittlung von Video- oder Fotoaufnahmen, um die Ermittlungen voranzutreiben.

Details	
Vorfall	Messerangriff
Ursache	Versuchter Tötungsdelikte, Schwerem Landfriedensbruch
Ort	Bremen-Neustadt, Große Johannisstraße, 28199 Bremen, Deutschland
Verletzte	10
Quellen	• www.butenunbinnen.de • www.presseportal.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de